

**Geschäftsführung
BV Cronenberg**

Es informiert Sie	Jasmin Enkhardt
Telefon (0202)	+49 202 563 2435
Fax (0202)	+49 202 563 8111
E-Mail	Jasmin.Enkhardt@stadt.wuppertal.de
Datum	07.09.2018

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Cronenberg (SI/1671/18)
am 05.09.2018**

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Dr. Klaus Ditgens, Herr Günter Groß, Herr Burkhard Orf, Herr Michael-Georg von Wenczowsky,

von der SPD-Fraktion

Herr Hans-Peter Abé, Frau Ursula Abé, Frau Miriam Scherff, Herr Oliver Siegfried Wagner,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Regina Orth, Herr Dirk Wallraf,

von DIE LINKE

Herr Hartmut Kissing,

Beirat der Menschen mit Behinderung

Frau Christel Longrée,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Thomas Hahnel-Müller,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Frau Annette Berendes,

Nicht anwesend, entschuldigt sind:

von der CDU-Fraktion

Frau Vera Tesche-Wülbeck,

von der FDP

Herr Hans-Hermann Bock,

von der WfW

Frau Barbara Stenzel,

von der AfD

Herr Bernhard Wagner,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Frau Susanne Herhaus, Herr Dirk Kanschä, Herr Paul Yves Ramette, Herr Peter Vorsteher,

als Gast

Herr Moritz Emde,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Karl-Heinz Schmitz,

Schritfführer / in:

Jasmin Enkhardt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

Es liegt keine Bürgeranfrage für diese Sitzung vor.

2 Wuppertaler Jugendrat

Der Wuppertaler Jugendrat ist nicht anwesend.

3 Berichte und Mitteilungen

Herr von Wenczowsky teilt mit, dass die Beschilderung für LKW im Bereich der Kemmannstraße, Hülsen, Kuchhausen sehr verwirrend angebracht sei und nicht darauf hingewiesen werde, dass keine Wendemöglichkeit bestehe. Gerade in dem Zusammenhang der Umleitung der Straße Hasten, wodurch die LKW in die Lindenalle umgeleitet werden.

Daher bittet er die Verwaltung die Beschilderung zu ändern.

4 Anträge bzw. Anfragen von Fraktionen oder Mitgliedern der Bezirksvertretung

4.1 Straße Schwabhausen Vorlage: VO/0670/18

Herr Abé erläutert zu dem Antrag, dass eine Einfahrt für Radfahrer ermöglicht werden soll, da es sich um eine wenig befahrene Straße handelt.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 05.09.2018:

Die Verwaltung möge dafür sorgen, dass eine Einfahrt in die Straße Schwabhausen für Radfahrer/innen auch aus der Herichhauser Straße kommend erlaubt ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

4.2 Breitbandausbau Vorlage: VO/0671/18

Herr Abé erläutert zu dem Antrag, dass in der veröffentlichten Karte zum Breitbandausbau die Bereiche von Cronenberg kaum zu erkennen seien.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 05.09.2018:

Die Verwaltung wird gebeten, eine allgemeinverständliche Breitbandlandkarte für Cronenberg zu erstellen und diese in der Bezirksvertretung Cronenberg vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 Verwendung von freien Mitteln der Bezirksvertretung

5.1 "Cronenberg will mehr", Schaller - Material Visionsprozess

Herr von Wenczowsky erklärt, dass sich die Fraktion enthalten wird, da erst nach der Veranstaltung der Antrag auf freie Mittel gestellt wurde.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 05.09.2018:

Dem Antrag auf freie Mittel sollte entsprochen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 4 Enthaltungen durch die CDU

**6 Fluchtlinienplan 959 - Oberkamper Straße -
Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss zur Aufhebung
Vorlage: VO/0407/18**

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 05.09.2018:

Es wird empfohlen gemäß Beschlussvorschlag (ungeändert) zu beschließen.

1. Der Geltungsbereich des aufzuhebenden Fluchtlinienplanes 959 - Oberkamper Straße - erfasst Fluchtlinien zu beiden Seiten der Oberkamper Straße im Bereich der Hausnummern 1 bis 37 sowie im Mündungsbereich der Straße Zum Krusen, wie in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht.
2. Die Aufstellung und die öffentliche Auslegung zur Aufhebung des Fluchtlinienplanes 959 - Oberkamper Straße - einschließlich der Begründung wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 und § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.
3. Das Planverfahren wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden. Auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Ursula Abé
Bezirksbürgermeisterin

Jasmin Enhardt
Schriftführerin